

Red Bull Salzburg holt Kento Shiogai: Ein Transfer der Mega-Klasse!

FC Red Bull Salzburg plant den Transfer von Kento Shiogai aus NEC Nijmegen, um den Meistertitel in der kommenden Saison zu sichern.



Salzburg, Österreich - Der **FC Red Bull Salzburg** setzt seine Transferstrategie fort, um sich für die nächste Saison optimal aufzustellen. Sportchef Rouven Schröder ist verantwortlich für die Zusammenstellung eines konkurrenzfähigen Kaders, mit dem Ziel, erneut den Meistertitel in der Bundesliga zu gewinnen.

Ein vielversprechendes Talent, das bald zum Team stoßen könnte, ist Kento Shiogai. Der 20-jährige Spieler, der derzeit bei NEC Nijmegen unter Vertrag steht, wird als nahezu sicherer Neuzugang für Salzburg gehandelt. Berichten zufolge haben sich der niederländische Klub und die österreichischen Meister auf eine Ablösesumme von etwa 4,5 Millionen Euro geeinigt, was ihn zu einem der teuersten Abgänge in der Geschichte von NEC

macht. Der Marktwert von Shiogai liegt bei etwa 850.000 Euro.

Details zum Spielertransfer

Shiogai kam erst im August letzten Jahres von der Keio University zu NEC Nijmegen und erzielte in seiner ersten Saison in Europa in 25 Ligaspielen vier Tore und einen Assist. Über 539 Minuten Spielzeit blieb er häufig als Joker im Einsatz. Der Spieler, der bei NEC einen Vertrag bis 2028 hat, wird nun von Salzburg erwartet, wo bereits zwei Landsmänner auf ihn warten: die japanischen Kollegen Sota Kitano und Kawamura.

Der Wechsel zu Red Bull Salzburg könnte sich zusätzlich durch Boni und eine Weiterverkaufsprovision erhöhen, was für NEC ein weiterer finanzieller Vorteil wäre. Der Transfer könnte also noch mehr Auswirkungen auf den Markt haben, vor allem in einer Zeit, in der Ablösesummen in den hochklassigen Ligen stark variieren. Allgemeine Statistiken zeigen, dass die Ausgaben für Spielertransfers in der Premier League in der Saison 2024/2025 bei rund 2,8 Milliarden Euro lagen, während die 1. Fußball-Bundesliga ein Transferdefizit aufwies, da die Ausgaben die Einnahmen überstiegen.

Internationale Transferlandschaft

Die Dynamik im globalen Fußballgeschäft ist offensichtlich. Der Transfermarkt hat sich als äußerst wettbewerbsfähig etabliert, in dem mehrere europäische Top-Clubs an Shiogai interessiert waren. Letztlich entschied er sich jedoch für NEC wegen der Teamkollegen Koki Ogawa und Kodai Sano. Die Verhandlungen mit Salzburg könnten sich nun aufgrund der erfolgreichen medizinischen Untersuchung, die er noch ablegen muss, finalisieren.

Während sich die Situation um Shiogai entwickelt, bleibt es spannend zu beobachten, wie die Mannschaft von Red Bull Salzburg auf die neuen Talente reagieren wird. Die kommenden Wochen könnten entscheidend für die Kaderplanung des Vereins

werden, während die Vorbereitungen auf die nächste Bundesliga-Saison bereits in vollem Gange sind.

Weitere interessante Informationen über Transferstrategien und Marktanalysen können auf **Statista** nachgelesen werden.

Details	
Ort	Salzburg, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.laola1.at• onefootball.com• de.statista.com

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.at